

Medienmitteilung

Dominique Gisin im Interview mit Berner «fit4future»-Klassen

Bern, 06. September 2018 –Das nationale Gesundheitsförderungsprogramm«fit4future»bietet über 800 Primarschulen in der ganzen Schweiz seit vielen Jahren ein abwechslungsreiches und kostenloses Programm zu den Themen «Bewegung», «Ernährung» und «Brainfitness». Nebst Lehrmitteln und Bewegungsmaterialien motivieren jedes Jahr auch knapp 400 Veranstaltungen spielerisch zu einem gesunden Lebensstil. So finden diese Woche in Bern die «fit4future Activity Days» statt. Sieben Klassen kommen jeden Tag in den Genuss eines spielerischen Bewegungsprogramms. Höhepunkt war der heutige Besuch der «fit4future»-Botschafterin Dominique Gisin. Sie machte aktiv mit und liess sich anschliessend von den Kindern interviewen.

«Wie mängisch hesch du scho gwunne?» «Bisch du ufgregt gsi vor em Schturt?» «Was isch din schlimmschti Schturtz gsi?» «Wer isch dis Vorbild?» «Chasch du Snowboard fahre?» «Bisch gärrn id Schuel?» «Was isch dis Lieblingsässe?» Die 150 Erst- bis Sechstklässler aus der Stadt Bern, aus Neuenegg, Mittelhäusern und Kanderbrück löcherten Dominique Gisin mit Fragen aller Art. Die angehende CEO der Schweizer Sporthilfe stand geduldig und amüsiert Red und Antwort und unterschrieb für jedes einzelne Kind eine Autogrammkarte. Sie ist Profi, auch bei solchen Auftritten, denn die 33-Jährige besucht seit Beginn ihrer Skikarriere regelmässig «fit4future»-Events: «Ich engagiere mich für das wissenschaftlich begleitete Programm, weil ich überzeugt bin, dass Bewegung für alle Kinder einer der wichtigsten Grundsteine ihrer gesunden Entwicklung ist», begründet die Abfahrts-Olympiasiegerin von 2014 ihr Engagement für «fit4future».

«fit4future» wurde 2005 von der Cleven-Stiftung lanciert. Die Initiative motiviert Primarschulkinder in der ganzen Schweiz mit einem nachhaltigen Programm für einen Alltag mit viel Bewegung und einer ausgewogenen Ernährung, in dem auch die psychische Gesundheit wichtig ist. 830 Schulen mit über 150'000 Kindern nehmen unterdessen bei «fit4future» teil. Dies entspricht einem Drittel aller statistisch erfassten Primarschulkinder des Landes. Die Kinder, aber auch Eltern und Lehrpersonen profitieren kostenlos vom breiten Angebot bestehend aus Lehrmitteln, Bewegungsmaterialien, Unterrichtsinputs sowie zahlreichen Veranstaltungen. Zur Auswahl stehen Kochkurse im Klassenzimmer, Workshops fürs ganze Schulhaus, Weiterbildungen für Lehrpersonen, Elternabende oder eben Bewegungs-Events wie die Activity Days diese Woche in Bern.

Medienkontakt: Cleven-Stiftung, Pascale Vögeli, 041 766 63 81, voegeli@cleven-stiftung.com

Hauptpartner



Partner



Stiftungspartner

